

Ferienpaß mit dem Oberbürgermeister im Hochseilgarten Teamwork trifft Kletterspaß



Die Ferienpaßaktion im Klettergarten stand unter dem Motto Teamgeist, den die Teilnehmer vom ersten Moment zeigen mussten. Fotos: khp

(ad). 15 Kinder trafen sich mit dem Wieslocher Oberbürgermeister Dirk Elkemann direkt am Fun4You in Wiesloch, um drei sportliche Stunden zusammen zu verbringen. Bevor es gut gesichert in den Hochseilgarten ging, stellte Axel Rösler, sportlicher Leiter des Fun4You Hochseilgartens, den 11- bis 14-Jährigen ein paar knifflige Aufgaben, die nur im Team zu lösen waren. Tatkräftig unterstützt von Dirk Elkemann und den beiden städtischen Azubis Jonathan Rupp und Yasemin Karadag galt es, zunächst die fast 10 m lange Wippe für mindestens 60 Sekunden ins Gleichgewicht zu bringen und sich danach so auf der Wippe von links nach rechts zu positionieren, dass die jeweiligen Geburtstage von Januar bis Dezember richtig verteilt waren. So musste der eine oder andere drüberklettern und hinter oder

vor jemandem vorbeikommen ohne von der Wippe zu purzeln. Fehlerfrei und in weniger als 5 Minuten schaffte es die Gruppe, sich komplett neu und korrekt zu sortieren. Das war eine Leistung auf der man aufbauen konnte. Die nächste Aufgabe erforderte nämlich nicht nur eine gute Absprache untereinander, sondern auch eine gewisse Sportlichkeit. Erklimmen der 3 m senkrecht nach oben stehenden Wand zum Spielturm ohne Benutzung der Treppe! Schnell wurde klar, dass zuerst ein Plan her muss, um die Aufgabe zu schaffen.

Axel Rösler erinnerte an die zuvor besprochenen wichtigen Faktoren für Teamwork wie zum Beispiel Kommunikation, Vertrauen, Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt. Und sogleich wurde die beste Taktik diskutiert, gemeinsam überlegt und doch wieder verworfen. Mit Räuberleiter, Schieben, Ziehen und einem beherzten Sprung mit Anlauf direkt in Herrn Elkemanns Arm, schaffte es tatsächlich auch der Letzte der Gruppe hoch auf das Podest. Die Gruppe hatte auch diese Aufgaben mit Bravour gemeistert und nun gab es kein Halten mehr - alle wollten auf den echten Turm! Eine kurze Einweisung in die Sicherheitsregeln und los ging es auf Ebene 1. Erst zaghaft und unsicher, dann immer selbstbewusster und mutiger arbeiteten sich die Kinder alleine oder in kleinen Grüppchen durch die vielen Aufgaben und Hindernisse des Parcours. „Immer min-

WIESLOCH

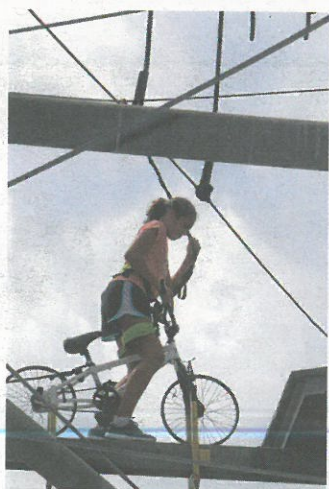
Johann-Philipp-Bronner-Straße 21

<p>Haus & Grund® Eigentum, Schutz, Gemeinschaft Wiesloch-Walldorf e. V.</p> <p>Rechtsberatung für Vermieter und Immobilieneigentümer</p> <p>Telefon 06222 81115 info@haus-und-grund-wiesloch.de</p>	<p>Rechtsanwaltskanzlei Claus-H. Fleischmann Fachanwalt für Verkehrsrecht</p> <p>Verkehrsrecht, Unfallschadenregulierung, Bußgeldverfahren, Strafverfahren, Autokauf, Gewährleistung, Mietrecht, Arbeitsrecht etc.</p> <p>Telefon 06222 3171900 info@CHF-Kanzlei.de</p>
---	--



destens ein Karabiner muss am Seil sein“ ist die wichtigste Botschaft des Tages und da diese alle beherzigen wird schon bald die zweite und zuletzt auch die dritte Ebene, in über 15 m Höhe, zum Klettern freigegeben. Auch wenn es der kühlste Tag der Woche war, mussten bei 30 Grad immer wieder schnelle Trink- und Erholungspausen eingeplant werden. Wirklich lange hielt es weder die Kinder noch den Rathauschef am Boden. Zu groß die Vorfreude

auf den nächsten Adrenalinkick, wenn es über wankende Seile, rutschige Rollen, schwebende Bretter oder gar mit dem Surfbrett quer über den Parcours ging. Erschöpft aber stolz und gefühlt einen Meter größer verabschiedeten sich die Kinder ins Schwimmbad, nach Hause oder direkt in den Urlaub. „Wir kommen bestimmt bald wieder!“ war der allgemeine Tenor und eine schöne Bestätigung für einen gelungenen Vormittag.



Auch das Fahrrad wurde im Klettergarten bewegt, natürlich bestens abgesichert.



An Karabinerhaken gesichert wurden die verschiedenen Ebenen des Klettergartens unter Mithilfe der Betreuer bewältigt.